

**1 Beschluss zu Antrag 1: 0,7 Prozentspende**

2 Der KjG-Bundesverband spendet einen Betrag in Höhe von 0,7 Prozent seiner staatlichen Zuschüsse 2014 zu  
3 gleichen Teilen an folgende zwei Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, auf Vorschlag der KjG Diözesan-  
4 verbände Aachen und Freiburg.

**5 Name des ersten zu unterstützenden Trägers und Projekts:**

6 Movimiento por la Vida

**7 Ziel/ Wofür wird das Geld genutzt?**

8 Seit Ende 2012 hat die KjG Aachen einen neuen Partner in Kolumbien, die Organisation **Movimiento por la Vida**  
9 (Bewegung für das Leben) in der Hauptstadt Bogotá. Ihre Arbeit konzentriert sich auf die Stadtviertel Kennedy,  
10 Tunjuelito und Ciudad Bolívar im südlichen Stadtgebiet.

11 Movimiento por la Vida arbeitet im Bereich der Friedensbildung. Jugendliche sollen nicht nur ihre eigenen For-  
12 men eines friedlichen Zusammenlebens erarbeiten und praktizieren, sondern auch die Möglichkeit erhalten, sich  
13 aktiv am gesellschaftlichen Leben, an der öffentlichen Politik und der Gestaltung des Lebensraums zu beteili-  
14 gen. Die Arbeit von Movimiento por la Vida ist vielfältig. Angeboten werden (pädagogische) Schulungen und  
15 Weiterbildungen, Kultur- und Kunstprojekte, Foren zum Austausch von lokalen Jugendgruppen und zu verschie-  
16 denen Thematiken (wie z.B. Bürgerbeteiligung und Menschenrechte), Lobbyarbeit und öffentlichkeitswirksame  
17 Veranstaltungen zur Verteidigung des Rechts auf Wasser und auf Leben. Arbeitsfelder sind u.a.:

18

- 19 ▪ Projekte zum Thema Friedensbildung und Friedensförderung
  - 20 ▪ Fort- und Weiterbildungen für Jugendliche und Erwachsene aus verschiedenen Armenvierteln im  
21 städtischen sowie ländlichen Raum
  - 22 ▪ Besuch, Begleitung und Ausbildung von Jugendgruppen in Bildungsprozessen zu ökonomischen, sozialen,  
23 kulturellen und ökologischen Rechten
  - 24 ▪ Diskussionsforen, Workshops, pädagogischen Schulen sowie Vorortarbeit zum Thema Menschenrechte,  
25 soziale Stadtentwicklung und Demokratieförderung
  - 26 ▪ (entwicklungs-)politische Gesprächsrunden mit NGOs, gemeinnützigen Organisationen, sozialen und  
27 öffentlichen Institutionen auf lokaler, Bezirks- und nationaler Ebene
- 28

29 Seit August 2013 gibt es einen regelmäßigen Freiwilligenaustausch zwischen der KjG und Movimiento por la  
30 Vida in Kolumbien. Derzeit Adriana Cruz Bernal für ein Jahr in Aachen und Kira Junker in Bogota. Die Freiwilli-  
31 gen unterstützen die Arbeit vor Ort, sie bringen ihre Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit ein und leisten  
32 einen wichtigen Beitrag für mehr Frieden, Verständigung und Partnerschaft in der Welt.

33

**34 Name des zweiten zu unterstützenden Trägers und Projekts:**

35 Tent of Nations

**36 Ziel/ Wofür wird das Geld genutzt?**

37 Tent of Nations ist eine Farm im Westjordanland (10km Nahe Betlehem) im Siedlungsgebiet der Israelis. Daoud  
38 Nassar und seine Familie sollen seit den 90er Jahren von ihrem Land vertrieben werden. Die Farm ist von jegli-  
39 cher Infrastruktur wie Wasser, Strom und Straßennetz abgeschnitten, um der Familie die Bewirtschaftung der

- 1 Farm zu erschweren und von ihrem Land zu vertreiben.  
2 Daoud hat Tent of Nations gegründet um „Brücken zu bauen“ zwischen Menschen und der Natur. Daoud möch-  
3 te den Konflikt im Westjordanland friedlich und mit gerechten Mitteln lösen. Im Tent of Nations sind sowohl  
4 Israelis und Palästinenser gleichermaßen willkommen um in Kontakt zu kommen und einander zu verstehen um  
5 den Konflikt langfristig beilegen zu können.
- 6 Konkret gibt es verschieden Projekte u.a.
- 7 • Children's summer camp
  - 8 • Bildungsangebote für Frauen aus umliegenden Dörfern
  - 9 • Unterstützung in der Bewirtschaftung der Farm und Erhaltung der Umwelt

• 10

11

12

13

14

• 15

16

17

18

**Einstimmig angenommen**